

## Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

in letzter Zeit sind viele neue Kolleginnen und Kollegen in den Wachtmeistereien eingestellt worden – herzlich willkommen!

Aus vielen Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen vor Ort wurde immer wieder gefragt, was die DJG NRW macht und erreicht hat. Diese Frage versuchen wir für den Justizwachtmeisterdienst (in Auszügen) zu beantworten.

Seit Gründung des Fachbereichs im Jahr 2001 versuchen die aktiven Mitglieder, Verbesserung in unserem Dienstzweig zu erreichen. Maßgeblichen Anteil haben wir an der (neuen) blauen Dienstkleidung und dem dazu gehörenden Dienstkleidungszuschuss von 35 Euro pro Monat.

Die Mitarbeit bei der Eigen- und Fremdsicherung haben wir positiv begleitet und vorangetrieben. Die Ausrüstung für die Kolleginnen und Kollegen wird ständig verbessert und professioneller: Funkgerät, Handschelle, Koppel und Handschuhe sind heute Standard. In vielen Wachtmeistereien wird für die Kolleginnen und Kollegen individuelle Ausrüstung beschafft.

Zurzeit begleiten wir die Erprobung des EKA (Einsatzstock) positiv. Das lange gewünschte Pfefferspray (Standard in anderen Bundesländern) befürworten wir weiter und setzen uns dafür ein, das es zu einem regulären Teil der Ausstattung wird.

Darüber hinaus fordern wir ständige Weiterbildung im Bereich der Wachtmeistereien und ihrer Führungskräfte. Das Gesundheitsmanagement verlieren wir auch nicht aus den Augen und liegt uns im Sinne unserer Kolleginnen und Kollegen am Herzen.

Die größte Herausforderung bleibt jedoch die Forderung nach einer Ausbildung, die uns in die Laufbahngruppe 1.2 (LBG) einordnet bzw. alternativ eine Angleichung der Besoldung durch geeignete Ausbildungsmodule und der Überleitung der älteren Kolleginnen und Kollegen in die besagte Laufbahn 1.2 ermöglicht. Der „einfache Dienst“, wie wir immer noch häufig betitelt werden, ist schon lange nicht mehr einfach und die Besoldung nicht mehr zeitgemäß. Das Thema Ausbildung (LBG 1.2) wird zurzeit in der Politik (Landtagsdebatte, Rechtsausschuss) bearbeitet und diskutiert – dank der Hartnäckigkeit des DJG-Landesvorstandes und insbesondere durch den Einsatz von Marko David.

Die Zukunft wird einiges, auch im Hinblick auf den elektronischen Rechtsverkehr verändern. Wir freuen uns und sind dankbar über jeden Hinweis, um noch besser die Interessen der Wachtmeistereien vertreten zu können. Sprecht uns an – wir setzen uns weiterhin gemeinsam für Euch ein.

## Die Mitglieder des Fachbereichs Justizwachtmeisterdienst

**Burkhard Platt**  
Fachbereichsvorsitzender  
Justizwachtmeisterdienst  
Telefon: 0211 4971-458  
E-Mail: burkhard.platt@djg-nrw.de

**Karin Collenberg**  
Stv. Fachbereichsvorsitzende  
Justizwachtmeisterdienst  
Telefon: 02161 276-243  
E-Mail: karin.collenberg@djg-nrw.de

**Marko David**  
Stv. Landesvorsitzender  
Justizwachtmeisterdienst  
Telefon: 0241 9425-43304  
E-Mail: marko.david@djg-nrw.de